

Auf leisen Engelsflügeln ...

Konzert mit Ausstellung in der Auferstehungskirche

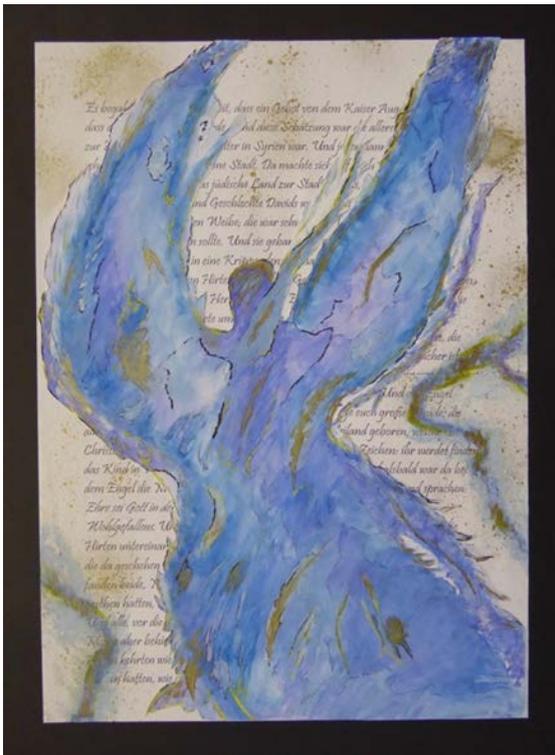
Am zweiten Advent konnten die Zuhörerinnen und Zuhörer in der Auferstehungskirche ein stimmungsvolles Adventskonzert genießen.

Von U. Mitgau-Brandt u. I. Hauck-Gundelach/NGO,
Bilder: S.Athen u. U. Wiesenäcker/NGO



Musik und Kunst zum Thema „Engel“

Geleitet wurde das Konzert von Ursula Mitgau-Brandt, der es gelungen war, ein gemeinsames Projekt des Chores der Auferstehungskirche und des Kunst-Leistungskurses (Jahrgang 12) des Neuen Gymnasiums Oldenburg (Leitung: Ines Hauck-Gundelach) zum Thema „Engel“ ins Leben zu rufen.



„Weihnachten“ von Famke Grehn

Die musikalischen Werke wurden durch Ausstellungsstücke der Schülerinnen und Schüler des Kunst-Leistungskurses illustriert und durch von Pastor Schierholz ausgewählte Texte ergänzt.

Um den weihnachtlichen Engel ging es in der

vom Chor ausdrucksvoll gesungenen und von einem jungen und engagierten Instrumentalensemble und Renate Heidsiek an der Orgel begleiteten Kantate „Engelchöre, gebt die Ehre“ von J.W. Glaser.



Den Abendengel thematisierte D. Buxtehudes Kantate „Befiel dem Engel, dass er komm“, aber auch der Engel der Verkündigung war im Dialog mit Maria im „Englischen Gruß“ von J. Brahms‘ zu hören.

Ein überzeugendes Gesangs-Terzett (Inga Shaw, Ursula Mitgau-Brandt und Martin Herrmann) ergänzte das Programm durch ebenfalls zum Thema passende weihnachtliche Lieder sowie Arien von J.S. Bach und F. Mendelssohn-Bartholdy.

Während eines Projekts entstehen Engel

In einem dreitägigen Reformationsprojekt hatten sich die Schülerinnen und Schüler des NGO mit dem Thema „Engel“ auseinandergesetzt und passend zu den Musikstücken ausdrucksstarke, großformatige Bilder und eine Plastik erstellt. Resultat dieser Beschäftigung waren u.a. Werke mit Titeln wie „Abendengel“, „Ver-

kündigung“, „...folget dem Stern“, die in der Kirche ausgestellt und gleichzeitig auf eine Leinwand projiziert wurden. Die Zuhörerinnen und Zuhörer konnten so den direkten Bezug zwischen den Texten der Musikstücke und den Kunstwerken erkennen. Viele inspirierte Besucherinnen und Besucher nutzten am Ende der Veranstaltung die Möglichkeit, die Künstlerinnen und Künstler zu ihren Werken zu befragen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.



Maya Heitkamp u. Muriel Zutt vor ihrem Bild „Abendengel“



Bild von Jessica

Berührende Texte bieten Gelegenheit zum Innehalten

In diesen gelungenen und beeindruckenden Adventsabend wurde auch die Gemeinde selbst mit dem Lied „Vom Himmel hoch“ einbezogen. Die berührenden Texte von Pastor Schierholz griffen die Spürbarkeit der Engel und die Bedeutung des Glaubens auf und boten immer wieder Gelegenheit zum Innehalten und Sinnieren. Eine durchgehend getragene und feierliche Atmosphäre spiegelte diese stimmungsvolle Veranstaltung insgesamt wider.

Dank an die technische Leitung

Am Ende noch ganz vielen Dank an Ole Becker, der für die Technik zuständig war und den Auf- und Abbau der Kunstwerke (zusammen mit anderen Kursteilnehmerinnen) in der Kirche geleitet hat.



Bild von Paula